

## INHALT

	Seite
<b>Vorworte</b> .....	V
<b>Abkürzungen</b> .....	XIX
<b>Abkürzungen im internationalen Handelsverkehr</b> .....	XXV
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	XXVII
<b>Einleitung</b> .....	1
<b>ERSTER ABSCHNITT: Rechtsquellen</b> .....	5
I. Innerstaatliches Recht, Handelsbräuche und Sondervereinbarungen .	5
A. Einheitliche Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten- Akkreditive .....	7
B. Standardformulare für Dokumentenakkreditive .....	15
C. Einheitliche Richtlinien für Inkassi .....	15
D. Incoterms usw.; Uniform Commercial Code der USA .....	17
E. Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kreditinstitute .....	18
F. Besondere Bedingungen der Kreditinstitute für die Abwicklung von Außenhandelsgeschäften .....	23
II. Internationales Privatrecht .....	23
III. Die öffentliche Hand als Partner in grenzüberschreitenden dokumen- tären Geschäften .....	29
<b>ZWEITER ABSCHNITT: Dokumentenakkreditiv</b> .....	35
I. Grundformen und Rechtsnatur des Akkreditivs .....	35
II. Akkreditivklausel im Kaufvertrag .....	43
III. Akkreditivauftrag des Käufers an die Bank .....	52
A. Rechtsnatur des Akkreditivauftrags .....	52
B. Verbindlichkeit und Form des Akkreditivauftrags .....	53
C. Inhalt der Weisungen für die Akkreditiveröffnung .....	56
1. Allgemeine Grundsätze .....	56
2. Benennung des Begünstigten .....	57
3. Angaben über Art, Menge und Beschaffenheit der Ware . . . .	58
4. Bestimmung der Akkreditivsumme und der Währung; Währungsrisiko .....	60
5. Benennung der Dokumente .....	62
6. Angaben über den Warentransport .....	65
7. Gültigkeitsdauer des Akkreditivs; Verladefristen .....	66
a) Gültigkeitsdauer des Akkreditivs .....	66
b) Verladefristen .....	68
c) Dokumentenabsendungsfrist .....	69
8. Angaben über Unwiderruflichkeit oder Widerruflichkeit des Akkreditivs .....	70
9. Angaben über die Einschaltung anderer Banken .....	71
a) Bestätigtes Akkreditiv .....	73
b) Unbestätigtes Akkreditiv .....	75

	Seite
c) Zahlbarstellung . . . . .	77
d) Zusammenfassung . . . . .	81
10. Angaben bezüglich der Übertragbarkeit des Akkreditivs . . . . .	82
11. Angaben bezüglich des Übermittlungswegs für Akkreditiveröffnung und Dokumente . . . . .	84
a) Übermittlungsweg für Akkreditiveröffnung . . . . .	84
b) Übermittlungsweg für Dokumente . . . . .	84
12. Angaben über Zeit und Form der Zahlung; Akkreditiv mit hinausgeschobener Zahlung (deferred payment credit) . . . . .	86
13. Besondere Angaben . . . . .	89
IV. Behandlung des Akkreditivauftrags bei der Bank . . . . .	90
A. Formelle und sachliche Prüfung . . . . .	90
1. Prüfung im Interesse des Akkreditivauftraggebers (Käufers) . . . . .	90
2. Prüfung im eigenen Interesse der Bank . . . . .	92
3. Prüfung unter Krediterwägungen . . . . .	94
B. Änderungen des Akkreditivauftrags . . . . .	97
1. Praktische Handhabung bei Änderungen . . . . .	97
2. Verbindlichkeit der Änderungen . . . . .	97
C. Abschluß des Akkreditivvertrags . . . . .	98
D. Buchungen . . . . .	99
V. Eröffnung des Akkreditivs . . . . .	101
A. Akkreditivverpflichtung der Bank . . . . .	102
1. Rechtsnatur der Akkreditivverpflichtung . . . . .	102
2. Recht der Bundesrepublik Deutschland . . . . .	103
3. Ausländische Rechtsordnungen . . . . .	104
4. Eröffnung durch ausländische Zweigniederlassungen . . . . .	105
B. Unwiderrufliches und widerrufliches Akkreditiv . . . . .	106
1. Rechtsnatur . . . . .	106
2. Innen- und Außenverhältnis beim widerruflichen Akkreditiv . . . . .	108
3. Widerruf . . . . .	109
C. Akkreditivstellung mit Einschaltung einer weiteren Bank . . . . .	112
1. Form und Inhalt des Auftrags . . . . .	112
2. Rechtliche Stellung der Zweitbank im Verhältnis zur Akkreditivbank (Innenverhältnis) . . . . .	113
3. Verhältnis zwischen Akkreditivauftraggeber und Zweitbank . . . . .	117
4. Rechtliche Stellung der Zweitbank im Verhältnis zum Begünstigten (Außenverhältnis) . . . . .	118
a) Unbestätigtes Akkreditiv, benutzbar bei Akkreditivbank . . . . .	118
b) Unbestätigtes Akkreditiv, benutzbar bei Zweitbank . . . . .	120
c) Bestätigtes Akkreditiv, benutzbar bei Akkreditivbank . . . . .	122
d) Bestätigtes Akkreditiv, benutzbar bei Zweitbank . . . . .	122
e) Bestätigtes Akkreditiv, benutzbar bei einer dritten Bank . . . . .	128
D. Übertragbares Akkreditiv . . . . .	128
1. Wirtschaftliche Bedeutung . . . . .	128
2. Durchführung der Übertragung . . . . .	129
3. Rechtsnatur der Übertragung . . . . .	132
4. Übertragung bei Einschaltung einer Zweitbank . . . . .	133
5. Übertragbares widerrufliches Akkreditiv . . . . .	134
6. Abgrenzung zum Gegenakkreditiv (back-to-back credit) . . . . .	135

E. Abtretung des Zahlungsanspruchs des Begünstigten aus nicht übertragbarem Akkreditiv . . . . .	135
F. Verpfändung des Zahlungsanspruchs des Begünstigten . . . . .	139
VI. Benutzung des Akkreditivs durch den Begünstigten . . . . .	139
A. Einreichung der Dokumente . . . . .	139
1. Einreichung durch den Begünstigten oder durch einen Dritten	139
2. Geschlossene Einreichung und Einreichung in Einzelsendungen	142
3. Bank, bei der die Einreichung erfolgt . . . . .	142
4. Gültigkeitsdauer des Akkreditivs; Verladefrist und Dokumentenversendungsfrist . . . . .	144
B. Grundsätze der Dokumentenaufnahme . . . . .	147
1. Aufnahme oder Zurückweisung der Dokumente . . . . .	147
2. Andienung korrekter oder mangelhafter Dokumente . . . . .	151
3. Ermessen und Auslegung . . . . .	153
C. Prüfung der einzelnen Dokumente . . . . .	157
1. Rechnung (Faktura) . . . . .	157
2. Transportdokumente . . . . .	163
a) Seekonnossement (marine bill of lading) . . . . .	163
aa) Art des Konnossements . . . . .	164
bb) Containerverkehr . . . . .	168
cc) Unterschrift . . . . .	170
dd) Transportweg . . . . .	171
ee) Voller Satz Konnossemente . . . . .	171
ff) Verladefrist; stale documents . . . . .	173
gg) Indossament . . . . .	175
hh) Warenbezeichnung . . . . .	177
ii) Reines Konnossement (clean bill of lading) . . . . .	178
kk) Vordruckte Klauseln . . . . .	180
ll) Umladung . . . . .	181
mm) Teilverladung (part shipment) . . . . .	182
nn) Lieferungsbedingungen . . . . .	185
b) Postversanddokumente . . . . .	187
c) Allgemeine Transportdokumente . . . . .	187
d) Kombinierte Transportdokumente . . . . .	191
3. Versicherungsdokumente . . . . .	194
4. Andere Dokumente . . . . .	199
D. Prüfungszeitraum für die Bank . . . . .	201
E. Behandlung mangelhafter Dokumente . . . . .	202
1. Zurückweisung . . . . .	202
2. Ersatzlösungen . . . . .	206
a) Bankgarantie . . . . .	207
b) Zahlung unter Vorbehalt . . . . .	208
c) Einzug des Dokumentengegenwerts durch Inkasso . . . . .	210
3. Rückfragen beim Käufer . . . . .	212
F. Auszahlung des Akkreditivbetrags; Leistung bzw. Einholung des versprochenen Akzepts; Aufrechnung . . . . .	213
G. Einwendungen der Bank gegen den Zahlungsanspruch des Begünstigten . . . . .	217

	Seite
H. Anfechtung der Dokumentenaufnahme; Rückforderung irrtümlich gezahlter Akkreditivbeträge . . . . .	222
I. Möglichkeiten des Käufers, die Auszahlung des Akkreditivbetrags an den Begünstigten zu verhindern; gerichtliche Eilmaßnahmen . . . . .	226
1. Fehler beim Zustandekommen des Akkreditivs . . . . .	227
2. Nichtigkeit des Kaufvertrags . . . . .	228
3. Kaufvertragsprobleme (Schadensersatz, Rückabwicklung) . . . . .	229
4. Unzulässige Rechtsausübung; Rechtsmißbrauch . . . . .	232
5. Gerichtliche Eilmaßnahmen beim Standby Letter of Credit . . . . .	235
6. Gerichtliche Eilmaßnahmen wegen Ansprüchen aus anderem Rechtsgrund . . . . .	237
7. Prozessuale Seite der gerichtlichen Eilmaßnahmen . . . . .	239
K. Verlust der Dokumente . . . . .	244
1. Verlust beim Begünstigten . . . . .	244
2. Verlust auf dem Weg vom Begünstigten zur Bank . . . . .	244
3. Verlust bei den am Akkreditiv beteiligten Banken oder im Verkehr unter diesen . . . . .	245
4. Verlust auf dem Weg von der Akkreditivbank zum Käufer . . . . .	249
VII. Abwicklung des Geschäftsbesorgungsvertrags zwischen Akkreditiv-auftraggeber und Akkreditivbank . . . . .	249
A. Akkreditiv gegen Deckung in Geld . . . . .	249
B. Akkreditiv in Verbindung mit einem Kreditgeschäft . . . . .	252
1. Kredit während der Laufzeit des Akkreditivs . . . . .	252
2. Anschlußfinanzierung . . . . .	252
a) Verwendung von Traditionspapieren . . . . .	256
aa) Einlagerung der Ware bei Dritten . . . . .	258
bb) Einlagerung der Ware beim Akkreditivauftraggeber . . . . .	259
cc) Umladung der Ware durch Spediteur . . . . .	260
b) Verwendung von Frachtdokumenten, die nicht Traditions-papiere sind . . . . .	261
c) Versicherung der Ware bis zur Übereignung an Unterabnehmer . . . . .	262
d) Inkasso abgetretener Forderungen gegen Unterabnehmer durch die Bank . . . . .	262
C. Abnahme der Dokumente durch den Akkreditivauftraggeber . . . . .	263
VIII. Zwangsvollstreckung und Konkurs im Zusammenhang mit Akkreditiven . . . . .	264
A. Zwangsvollstreckung . . . . .	264
1. Pfändung durch Gläubiger des Käufers . . . . .	265
a) Anspruch des Käufers gegen die Bank auf Rückzahlung des zur Deckung des Akkreditivs eingeschossenen Betrags . . . . .	265
b) Anspruch des Käufers gegen die Bank auf Herausgabe der von dieser aufgenommenen Dokumente . . . . .	267
c) Ansprüche des Käufers gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag . . . . .	267
2. Pfändung durch Gläubiger des Verkäufers . . . . .	271
a) Recht des Verkäufers auf Vorlegung der Dokumente und sein dadurch bedingter Zahlungsanspruch gegen die Bank . . . . .	271
b) Der „reine“ Zahlungsanspruch des Verkäufers gegen die Bank . . . . .	272

	Seite
c) Ansprüche des Verkäufers gegen den Käufer aus dem Kaufvertrag . . . . .	273
B. Konkurs . . . . .	274
1. Konkurs des Käufers . . . . .	274
a) Auswirkungen des Käuferkonkurses auf den Kaufvertrag . .	274
b) Auswirkungen des Käuferkonkurses auf den Geschäftsbesor- gungsvertrag . . . . .	275
aa) Konkurseröffnung vor Akkreditiveröffnung . . . . .	276
bb) Konkurseröffnung nach Akkreditiveröffnung . . . . .	276
2. Konkurs des Verkäufers . . . . .	279
a) Konkurseröffnung vor Dokumentenaufnahme . . . . .	279
b) Konkurseröffnung nach Dokumentenaufnahme, aber vor Zah- lung . . . . .	280
c) Kreditsituation . . . . .	280
3. Konkurs der Bank . . . . .	280
a) Konkurseröffnung vor Akkreditiveröffnung . . . . .	281
b) Konkurseröffnung nach Akkreditiveröffnung . . . . .	282
<b>DRITTER ABSCHNITT: Dokumenteninkasso . . . . .</b>	<b>284</b>
I. Wirtschaftliche Einordnung und praktische Durchführung des Doku- menteninkasso . . . . .	284
II. Rechtsbeziehungen der Inkassobeteiligten . . . . .	287
A. Verhältnis Auftraggeber/Einreicherbank . . . . .	287
B. Verhältnis Einreicherbank/Inkassobank bzw. Inkassobank/vorle- gende Bank . . . . .	288
III. Zahlungsmodalitäten . . . . .	290
A. Barzahlung . . . . .	290
B. Akzeptleistung . . . . .	292
C. Trust Receipt . . . . .	293
IV. Prüfung der Dokumente . . . . .	294
V. Zinsen und Kosten . . . . .	295
VI. Verbleib des Inkassoerlöses; Verbleib der Ware bei gescheitertem In- kasso . . . . .	296
VII. Pfändung des Inkassoerlöses . . . . .	298
VIII. Spezielle Pflichten der Banken beim Inkasso; Haftung der Banken . .	300
<b>VIERTER ABSCHNITT: Bezahlung gegen offene Rechnung (clean payment) . . . . .</b>	<b>304</b>
<b>FÜNFTER ABSCHNITT: Sicht- und Zieltratten im Dokumentengeschäft . . . . .</b>	<b>306</b>
I. Allgemeines . . . . .	306
II. Vorfinanzierung mit Akzepten . . . . .	308
III. Rembourskredit . . . . .	309
A. Rembours ohne Akkreditiv . . . . .	312
1. Tratte des Verkäufers . . . . .	312
2. Tratte des Käufers . . . . .	313
B. Rembours mit Akkreditiv . . . . .	313

	Seite
IV. Wechselmäßige Haftung . . . . .	315
A. Ausstellerhaftung und Girantenhaftung . . . . .	315
B. Regresse aus dem Dokumentengeschäft . . . . .	318
<b>SECHSTER ABSCHNITT: Währungsbarkredit . . . . .</b>	<b>320</b>
<b>SIEBENTER ABSCHNITT: Gegenakkreditiv (back-to-back credit) . . . . .</b>	<b>325</b>
I. Wirtschaftliche Funktion des Gegenakkreditivs . . . . .	325
II. Überlegungen der eingeschalteten Banken . . . . .	327
<b>ACHTER ABSCHNITT: Anglo-amerikanische Rechtsformen dokumentärer Geschäfte . . . . .</b>	<b>331</b>
I. Letter of Credit . . . . .	331
II. Standby Letter of Credit . . . . .	335
III. Negoziierungskredit (drawing authorisation) . . . . .	338
IV. Packing Credit (anticipatory credit) . . . . .	342
<b>NEUNTER ABSCHNITT: Bankgarantie . . . . .</b>	<b>346</b>
I. Wirtschaftliche Einordnung der Bankgarantie . . . . .	346
II. Rechtsnatur der Bankgarantie . . . . .	349
A. Bankgarantie als Vertragstyp eigener Art . . . . .	349
B. Abgrenzung zur Bürgschaft . . . . .	353
C. Verwandtschaft zum Akkreditiv . . . . .	356
III. Typische Elemente der Bankgarantie . . . . .	357
A. Präambel . . . . .	357
B. Zahlungsklausel . . . . .	358
1. Zahlung auf erstes Anfordern . . . . .	358
2. Zusatzbedingungen . . . . .	359
3. Dokumentäre Nachweise . . . . .	360
4. Effektivklauseln . . . . .	362
5. Garantiebetrag und Währung . . . . .	363
6. Ermäßigung des Garantiebetrages . . . . .	364
C. Befristung . . . . .	365
D. Anwendbares Recht . . . . .	367
E. Sonstige Klauseln und Absprachen . . . . .	369
IV. Arten der Bankgarantie . . . . .	372
A. Garantien im Auftrag des Verkäufers . . . . .	373
1. Bietungsgarantie . . . . .	373
2. Anzahlungsgarantie . . . . .	374
3. Erfüllungsgarantie . . . . .	376
a) Liefergarantie . . . . .	377
b) Leistungsgarantie . . . . .	377
4. Gewährleistungsgarantie . . . . .	378
5. Kombinierte Garantieformen . . . . .	378
B. Garantien im Auftrag des Käufers . . . . .	379
1. Zahlungsgarantie . . . . .	379
2. Konnossementsgarantie . . . . .	380
C. Rückgarantie . . . . .	382
D. Sonderformen der Garantie . . . . .	384

	Seite
V. Garantieklausel im Exportvertrag . . . . .	384
VI. Rechtsverhältnis zwischen Garantierauftraggeber und Garantiebank . . . . .	388
A. Geschäftsbesorgungsvertrag . . . . .	388
B. Rechte und Pflichten der Garantiebank . . . . .	389
1. Weisungsgebundenheit . . . . .	389
2. Beratung des Garantierauftraggebers . . . . .	391
3. Behandlung des Garantiefalles . . . . .	393
C. Rechte und Pflichten des Garantierauftraggebers . . . . .	396
VII. Rechtliche Besonderheiten bei Einschaltung einer Zweitbank . . . . .	400
A. Formen der Einschaltung einer Zweitbank . . . . .	401
B. Rechtsbeziehungen zwischen Garantierauftraggeber und erstbeauftragter Bank . . . . .	403
C. Rechtsverhältnis zwischen erstbeauftragter Bank und Zweitbank . . . . .	404
VIII. Rechtsverhältnis zwischen Garantiebank und Begünstigtem . . . . .	407
A. Garantievertrag . . . . .	407
B. Inanspruchnahme der Garantiebank . . . . .	408
C. Prüfungspflicht der Garantiebank und Prüfungsumfang . . . . .	410
D. Zahlungspflicht der Garantiebank und Zahlungsverweigerung . . . . .	413
E. Rückforderungsanspruch der Garantiebank . . . . .	420
F. Abtretung des Zahlungsanspruchs aus dem Garantievertrag . . . . .	423
IX. Gerichtliche Eilmaßnahmen . . . . .	423
A. Einstweilige Verfügung . . . . .	426
B. Arrest . . . . .	431
X. Reformbestrebungen . . . . .	433
Anhang . . . . .	435
Sachregister . . . . .	483